



JANUARSPIELPLAN

2025

THEATERBREMEN

	THEATER AM GOETHEPLATZ	KLEINES HAUS	BRAUHAUS, BRAUHAUSKELLER
FR 3		11:00 und 12:00 KULTUR ON TOUR Nocturne: Song of the Night theatre studio Flying Cow, Estland Sprache: Keine (stille Aufführung) / 12+ 6€	KULTUR ON TOUR Internationales Jugend-Theaterfestival vom Theater11 aus Bremen mit Theatergruppen aus der ganzen Welt Die Stücke werden in Originalsprache ohne Übertitel aufgeführt 3. und 4. Januar im Kleinen Haus
		15:00 KULTUR ON TOUR The Bee From My Head Distrinkt Company Theatre, Rumänien Sprache: Rumänisch / 12+ 6€	
		18:30 KULTUR ON TOUR Marriage at Chikavitsa Balaban's Theater Workshop, Ukraine Sprache: Ukrainisch / 16+ 6€	
SA 4	16:00–17:15 SCHAUSPIEL Funklerwald Taschinski//Dröse / 6+ 22/19/17/14/11/9€ // 9/7€ erm.	12:00 KULTUR ON TOUR People's Eyes Dramedy Theatre, Bulgarien Sprache: Bulgarisch / 12+ 6€	
		15:30 KULTUR ON TOUR Mara T-Art Theatre, Tschechien Sprache: Ukrainisch / 16+ 6€	
		19:00 KULTUR ON TOUR Drums in the Night On the first Floor Theatre, Ukraine Sprache: Ukrainisch / 14+ 6€	
SO 5	11:00–12:15 SCHAUSPIEL Funklerwald Taschinski//Dröse / 6+ 22/19/17/14/11/9€ // 9/7€ erm.	18:30–20:30 SCHAUSPIEL Istanbul Ein Sezen Aksu-Liederabend Kara / Kindermann / Şipal 28€ / 10€ erm.	
	16:00–17:15 SCHAUSPIEL Funklerwald Taschinski//Dröse / 6+ 22/19/17/14/11/9€ // 9/7€ erm.		
MI 8	18:30 Sing Along mit Stefan Klingele 19:00–21:40 MUSIKTHEATER Der 35. Mai Kästner/Berger/Sonne/Ingram//Klingele/Berger 46/40/35/29/21/13€ / 10€ erm.	19:00 Einführung 19:30–20:45 SCHAUSPIEL Emilia Galotti Lessing//Hofbauer 21€ / 10€ erm.	
			SCHULVORSTELLUNGEN Funklerwald Taschinski//Dröse / 6+ Mi 8., Do 9., Fr 10., Mo 13., Do 16., Fr 17., Mo 20., Mo 27. Januar Mi 12., Do 20. und Mo 24. Februar Mi 5. und Do 6. März jeweils um 10 Uhr
DO 9	18:30 Einführung 19:00 MUSIKTHEATER La Bohème Puccini//Sugimoto/Zandwijk 62/54/48/42/32/20€ / 10€ erm.	10:30–11:45 SCHAUSPIEL Emilia Galotti Lessing//Hofbauer 23€ / 10€ erm.	
FR 10	15:00 Treffpunkt Kassenhalle Neujahrs-Theaterführung Hinter die Kulissen und auf die Bühnen mit Arnold Arkenau 8€	18:30 Physical Prologue 19:00 Einführung 19:30–21:00 TANZ Fools At Work Akika / Unusual Symptoms 23€ / 10€ erm.	17:00–19:00 Treffpunkt Kleines Haus Meeting Point Empowermentraum für BIPoC. Infos und Anmeldung: cschahabi@theaterbremen.de Eintritt frei!
		18:30 Einführung 19:00–21:30 SCHAUSPIEL Vor Sonnenaufgang zum letzten Mal! Hauptmann/Palmshofer//Schumacher 20€ auf allen Plätzen! / 10€ erm.	
SA 11	18:30 Einführung 19:00 MUSIKTHEATER La Bohème Puccini//Yankevych/Zandwijk 62/54/48/42/32/20€ / 10€ erm.	19:00 Einführung 19:30–20:45 SCHAUSPIEL / MOKS Soft Rebellion Shakespeare//Keim Schaub 25€ / 10€ erm.	
SO 12	18:00 MUSIKTHEATER Sing, Sing, Sing! Eine Bigband-Gala mit dem Ensemble, den Bremer Philharmonikern und Gayle Tufts Klingele/Hilbrich 68/62/53/45/36/22€ / 10€ erm.	18:30–19:45 SCHAUSPIEL Wasserwelt. Das Musical Rothenhäusler/Eichberg//Rothenhäusler mit <i>Audiodeskription und Tastführung</i> (Beginn 17:45 Uhr) 28€ / 10€ erm.	20:00 im Brauhaus LiteraTour Nord: Michael Lentz Der Autor liest aus <i>Heimwärts</i> In Kooperation mit der Uni Bremen und dem Literaturkontor 10€/8€ erm.
	DI 14	19:30 im noon/Foyer Kleines Haus Sven Pfizenmaier: Schwätzer Lesung und Gespräch mit dem Autor 5€	
MI 15	18:30 Einführung 19:00–21:00 SCHAUSPIEL Antigone Carson/Sophokles //Jach mit englischen Übertiteln 42/36/31/25/19/13€ / 10€ erm.		
DO 16	17:30 Einführung 18:00–22:15 SCHAUSPIEL Das achte Leben (Für Brilka) Haratischwili // Zandwijk 20€ auf allen Plätzen!	19:00 Einführung 19:30–21:00 TANZ Joujouville Akika / Unusual Symptoms 28€ / 10€ erm.	
FR 17	17:30 in der Kantine, Treffpunkt ist die Bühnenforte Solo Amore / 40+ Für Singles und Kontaktfreudige inklusive Kultur-Speeedating, Bühnenbegehung und Backstage-Apéro 10€ (Nur in Kombination mit der Vorstellung von <i>La Bohème</i> buchbar)	19:00 Einführung 19:30 MUSIKTHEATER Winterreise Schubert/Müller/Vogel/Kürstner//Petras 30€ / 10€ erm.	MUSIKTHEATER 18:00 im Brauhauskeller Zählen und Erzählen <i>Premiere</i> Musiktheater für Unerwachsene von Mauricio Kagel / 6+ 11€/8€ erm.
	18:30 Einführung 19:00 MUSIKTHEATER La Bohème Puccini//Yankevych/Zandwijk 62/54/48/42/32/20€ / 10€ erm.		
SA 18	15:30–18:10 MUSIKTHEATER Der 35. Mai Kästner/Berger/Sonne/Ingram//Sugimoto/Berger 46/40/35/29/21/13€ / 10€ erm.	19:30–21:30 SCHAUSPIEL Because the Night Ein Patti Smith-Liederabend Domenz/Teussink/Camerun 23€ / 10€ erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Einsamkeiten <i>Premiere</i> Kleiner/Freitag/Renziehausen / 14+ im Anschluss Premierenfeier 11€/8€ erm.
SO 19	15:30 Einführung 16:00–20:15 MUSIKTHEATER Lohengrin zum letzten Mal! Wagner //Klingele/Hilbrich 74/65/56/50/39/24€ / 10€ erm.	11:00 LESUNG Jürgen Trittin: Alles muss anders bleiben Buchpräsentation mit dem Autor 14€/9€ erm.	MUSIKTHEATER 15:30 im Brauhauskeller Zählen und Erzählen Musiktheater für Unerwachsene von Mauricio Kagel / 6+ 11€/8€ erm.
		18:30–21:10 SCHAUSPIEL Frei. Erwachsenwerden am Ende der Geschichte Ypi //Petras 25€ / 10€ erm.	
DI 21	11:00–13:40 SCHULVORSTELLUNG Der 35. Mai Kästner/Berger/Sonne/Ingram//Klingele/Berger Schulbestellungen unter Tel 0421. 3653-340 19:00–20:45 MUSIKTHEATER Imagine Ein John Lennon-Liederabend Gamzou/Ryser 54/48/43/37/30/17€ / 10€ erm.	Spendensammlung der Bremer Tafel bei La Bohème Für die Produktion <i>La Bohème</i> ist das Theater Bremen eine Kooperation mit der Bremer Tafel eingegangen und bittet Besucher:innen Kaffee, Tee, Nudeln, Reis, Konserven, Kekse, Schokolade oder andere unverderbliche Lebensmittel zur Vorstellung mitzubringen.	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Einsamkeiten Kleiner/Freitag/Renziehausen / 14+ 11€/8€ erm.
MI 22	MUSIKTHEATER 18:30–20:00 im Foyer Offen Proben: Béatrice et Bénédict Einführung, Probenbesuch und Diskussion Eintritt frei!		JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Einsamkeiten Kleiner/Freitag/Renziehausen / 14+ 11€/8€ erm.
DO 23		19:30 SCHAUSPIEL Draußen feiern die Leute <i>Premiere</i> Pfizenmaier // Lamert im Anschluss Premierenfeier 28€ / 10€ erm.	
FR 24	18:30 Einführung 19:00–21:00 SCHAUSPIEL Antigone Carson/Sophokles //Jach mit englischen Übertiteln 42/36/31/25/19/13€ / 10€ erm.	19:00 Einführung 19:30 MUSIKTHEATER Winterreise Schubert/Müller/Vogel/Kürstner//Petras 30€ / 10€ erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Einsamkeiten Kleiner/Freitag/Renziehausen / 14+ 11€/8€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
			MUSIKTHEATER 18:00 im Brauhauskeller Zählen und Erzählen Musiktheater für Unerwachsene von Mauricio Kagel / 6+ 11€/8€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
SA 25	19:00 MUSIKTHEATER Sing, Sing, Sing! Eine Bigband-Gala mit dem Ensemble, den Bremer Philharmonikern und Gayle Tufts Klingele/Hilbrich 68/62/53/45/36/22€ / 10€ erm.	11:00 im noon/Foyer Kleines Haus Bremen Zwei: Wintergäste Live-Gespräch. Anmeldungen und Informationen unter www.bremenzwei.de Eintritt frei!	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Einsamkeiten Kleiner/Freitag/Renziehausen / 14+ 11€/8€ erm.
	FAMILIENKARTE FÜR FUNKLERWALD UND DER 35. MAI Für diese Vorstellungen gibt es Familienpreise (2 Erwachsene und bis zu 2 Kinder). Erhältlich an der Theaterkasse	18:30 Physical Prologue 19:00 Einführung 19:30–21:00 TANZ Joujouville Akika / Unusual Symptoms mit <i>Audiodeskription und Tastführung</i> (Beginn 18:45 Uhr) 28€ / 10€ erm.	
SO 26	18:00–20:40 MUSIKTHEATER Der 35. Mai Kästner/Berger/Sonne/Ingram//Ziesché/Berger 46/40/35/29/21/13€ / 10€ erm.	16:00–17:15 SCHAUSPIEL Wasserwelt. Das Musical Rothenhäusler/Eichberg//Rothenhäusler 28€ / 10€ erm.	
		20:00 LESUNG LiteraTour Nord: Mithu Sanyal Die Autorin liest aus <i>Antichristie</i> In Kooperation mit der Uni Bremen und dem Literaturkontor 10€/8€ erm.	
DI 28		19:30 im noon/Foyer Kleines Haus Ein Stück Gegenwart. Salon zu neuer Dramatik: Ferdinand Schmalz Lesung und Gespräch mit dem Autor und dem Schauspielensemble 5€	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Einsamkeiten Kleiner/Freitag/Renziehausen / 14+ 11€/8€ erm.
MI 29		19:00 Einführung 19:30–20:45 SCHAUSPIEL / MOKS Soft Rebellion Shakespeare//Keim Schaub 23€ / 10€ erm.	
DO 30		19:00 Einführung 19:30 SCHAUSPIEL Draußen feiern die Leute Pfizenmaier // Lamert 25€ / 10€ erm.	
	10:00 im Foyer Erzählte Identität: Olga Grjasnowa Lesung und Gespräch mit der Autorin zu <i>Der Russe ist einer, der Birken liebt</i> für Schulklassen Eintritt frei für Bremer Schulen!	19:00 Einführung 19:30–21:00 SCHAUSPIEL Royals <i>Wiederaufnahme</i> Krakau//Krakau 23€/9€ erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Tell me your Story Ein Raum voller Geschichten / 14+ Kostenlose Zählkarten an der Theaterkasse
	19:00–20:45 MUSIKTHEATER Imagine zum letzten Mal! Ein John Lennon-Liederabend Gamzou/Ryser 54/48/43/37/30/17€ / 10€ erm.		

PREMIEREN IM FEBRUAR

MUSIKTHEATER
BÉATRICE ET BÉNÉDICT
von Hector Berlioz
nach William Shakespeares Komödie *Viel Lärm um nichts*
Musikalische Leitung: Stefan Klingele
Regie: Susanne Lietzow
So 9. Februar, 18 Uhr im Theater am Goetheplatz

SCHAUSPIEL
KOHLHAAS (NO LIMITS)
Uraufführung
von Felix Krakau nach Heinrich von Kleist
Regie: Felix Krakau
Fr 14. Februar, 19:30 Uhr im Kleinen Haus

THEATERBREMEN

PREMIEREN

Schauspiel

DRAUSSEN FEIERN DIE LEUTE

Uraufführung

nach dem Roman von Sven Pfitzenmaier

In einem Dorf in Niedersachsen, in dem jährlich das Zwiebelfest für Aufregung sorgt und sonst die Tage eher vorhersehbar sind, verschwinden junge Menschen. Als Flora vermisst wird, nimmt ihre Schwester Jenny zusammen mit drei Klassenkamerad:innen ihre Spur auf, die zu einer mystischen Gestalt namens Rasputin führt. Die Dorfjugendlichen, darunter auch Russlanddeutsche, kennen Ausgrenzung allzu gut und sind so einiges gewohnt. Doch was ihre Spurensuche auslösen wird, geht über ihre Fantasien hinaus. In Sven Pfitzenmaiers Debütroman werden die inneren Konflikte des Coming-of-Age, der Wunsch nach Zugehörigkeit sowie die Suche nach Heilung und einer Utopie in einer fantastisch-komischen Formsprache nach außen getragen. Viktor Lamert befasst sich in seiner ersten Inszenierung am Theater Bremen mit kultureller Zugehörigkeit, Fremdzuschreibungen und mit Strategien und Möglichkeiten, diesen auszuweichen.

Premiere 23. Januar, 19:30 Uhr im Kleinen Haus

Regie: Viktor Lamert **Bühne und Kostüme:** Carolin Pflüger

Video: Florian Seufert **Musik:** Jay Pop **Dramaturgie:** Elif Zengin

Mit: Jan Grosfeld, Levin Hofmann, Sofia Iordanskaya, Jorid Lukaczik

Junge Akteur:innen

EINSAMKEITEN

Ein Projekt von Kleiner / Freitag / Renziehausen

Wenn du dich einsam fühlst, sagen sie, dann such dir neue Freund:innen, geh spazieren, mach Gymnastik, koch dir einen Tee, lies ein Buch, schreib Tagebuch, lad dir eine Achtsam-

keits-App herunter, oder eine dieser Dating-Apps. Ach, im digitalen Zeitalter gibt es so viele Möglichkeiten. Wer bezeichnet sich schon gerne als einsam? Einsamkeit ist schambehaftet, kaum jemand gibt sie gerne zu. Aber Einsamkeit ist mehr als nur Mangel. Sie kann ein Ort der Auseinandersetzung mit sich selbst sein, vielleicht ist sie eine notwendige Voraussetzung des Zusammenseins mit sich selbst und mit anderen? Gemeinsam mit zehn jungen Akteur:innen setzen sich Autor:in Theresa Kleiner, Choreografin Birgit Freitag und Regisseurin Christiane Renziehausen mit Facetten der Einsamkeit auseinander. Welche Erzählungen gibt es über die Einsamkeit? Und welche Stigmatisierungen gehen mit ihr einher? In Sprache und Bewegung befragen sie ein Gefühl, das uns alle verbindet.

Premiere 18. Januar, 19 Uhr im Brauhaus

Regie/Choreografie: Birgit Freitag, Christiane Renziehausen **Text:** Theresa Kleiner **Bühne und Kostüme:** Marthe Labes **Musik:** Suetszu **Dramaturgie:** Jordan Luke Tanner **Mit:** Marie Blum, Casper Eberley, Vinnie Feiertag, Asavela Gabrielli, Rieke Janßen, Lucie Lange, Vivianné Rempinski, Helen Vey, Viktoria Nerubashchenko, Meryem Özkan

REPERTOIRE

Musiktheater

DER 35. MAI

Uraufführung

Auftragswerk für das Theater Bremen

Ein Musical nach Erich Kästner

Text von Martin G. Berger, Musik und Liedtexte von Martin G. Berger, Jasper Sonne und Michael Ellis Ingram

„Ein großartiges Gesangsensemble, wunderbare Tänzer, eine profunde Orchesterleistung und eine im besten Sinne multidimensionale Inszenierung voller ästhetischer, aber nachdenk-

licher Momente haben das Publikum im fast ausverkauften Theater in Begeisterung versetzt.“ (Michael Pitz-Grewenig, Kreiszeitung)

ML: Stefan Klingele / Yu Sugimoto / Lukas Ziesché **R:** Martin G. Berger
Choreografie: Marie-Christin Zeisset **B:** Sarah-Katharina Karl **K:** Esther Bialas **C:** Karl Bernewitz **D:** Caroline Scheidegger **Mit:** Elisa Birkenheier, Stefanie Dietrich, Fabian Düberg, Arvid Fagerfjäll, Claudio Gottschalk-Schmitt, Christoph Heinrich, Yosuke Kodama, Ulrike Mayer, Ian Spinetti, Wolfgang von Borries **und dem Musicalensemble:** Aniel Agramonte Rivero, Clara Maria Determann, Steffen Gerstle, Pascal D. Schmid, Fabio Toraldo, Martina Vinazza, Muriel Willfurth. Chor des Theater Bremen. Kinderstatisterie. Es spielen die Bremer Philharmoniker

LA BOHÈME

Oper in vier Bildern von Giacomo Puccini

In italienischer Sprache mit deutschem Übertext

Sie feiern und lieben gegen Armut und Kälte an. Doch Mimì wird krank, und die bittere Realität bricht in die Welt der vier Lebenskünstler ein. Alize Zandwijk begibt sich in ihrer ersten Operninszenierung am Theater Bremen auf die Suche nach Menschlichkeit und Verantwortung in prekären Zeiten.

ML: Sasha Yankevych / Yu Sugimoto **R:** Alize Zandwijk **B:** Theun Mosk **K:** Anne Sophie Domenz **C:** Karl Bernewitz **D:** Brigitte Heusinger **Mit:** Elisa Birkenheier / Jelena Banković, Fabian Düberg / Sunwoong Park, Arvid Fagerfjäll, Elias Gyungseok Han / Michał Partyka, Hidenori Inoue / Jasin Rammal-Rykała, Adèle Lorenzi / Sarah-Jane Brandon, Oliver Sewell / Ian Spinetti. Chor und Kinderchor. Es spielen die Bremer Philharmoniker

In Kooperation mit der Bremer Tafel e. V.

LOHENGRIN

Romantische Oper in drei Akten

Musik und Text von Richard Wagner

In deutscher Sprache mit deutschem und englischem Übertext

Dauer ca. 4:15 Stunden inkl. zwei Pausen

„Mit diesem *Lohengrin* muss sich Bremen vor größeren Häusern von Berlin bis New York nicht verstecken.“ (Sebastian Loskant, Weser-Kurier)

ML: Stefan Klingele **R:** Frank Hilbrich **B:** Harald Thor **K:** Tanja Hofmann
C: Karl Bernewitz **D:** Frederike Krüger **Mit:** Sarah-Jane Brandon, Michal
Partyka, Elias Gyungseok Han, Hidenori Inoue, Nadine Lehner, Christopher
Sokolowski. Chor und Extrachor des Theater Bremen
Es spielen die Bremer Philharmoniker

Gefördert von den Bremer Theaterfreunden

SING, SING, SING!

Eine Bigband-Gala mit dem Ensemble, den Bremer
Philharmonikern und Gayle Tufts

Die Bremer Philharmoniker werden zur Bigband und das Ge-
sangsensemble zieht mit bei Songs von Sinatra, Ellington und
Porter: voller Sound, Fulminanz, Glanz, Rhythmus und mit
Gayle Tufts als Moderatorin.

ML: Stefan Klingele **Moderation:** Gayle Tufts **B+K:** Theresa Isabella Malessa
Mit: Sarah-Jane Brandon, Fabian Düberg, Arvid Fagerfjäll, Elias Gyungseok
Han, Nadine Lehner, Gayle Tufts und der Bigband der Bremer
Philharmoniker

WINTERREISE

Liederzyklus von Franz Schubert

Text von Wilhelm Müller

In einer Bearbeitung von Thomas Kürstner/Sebastian Vogel
Regisseur Armin Petras und die Musiker Sebastian Vogel und
Thomas Kürstner überschreiben Franz Schuberts Reise durch
eine einsame Winterlandschaft: Mit Musik, Szene, Gesang und
Film machen sie sich auf die Suche. Der Weg? Das Ziel. Das
Ziel? Ungewiss.

ML: Lukas Ziesché **R:** Armin Petras **Musik und Komposition:** Sebastian Vogel
und Thomas Kürstner **B+V:** Peta Schickart **K:** Cinzia Fossati **D:** Frederike
Krüger **Mit:** Christoph Heinrich, Nadine Lehner, Fania Sorel, Simon Zigah
Musiker: Xinjie Hu, Hou Kuan Ng, Kun Tan, Te Zhang

ZÄHLEN UND ERZÄHLEN

Musiktheater für Unerwachsene von Mauricio Kagel / 6+

Für Mauricio Kagels *Zählen und Erzählen* – ein Musikthea-
ter für Unerwachsene – braucht es keine Noten, sondern viel
Fantasie und eine Geschichte. Diese erzählen dieses Mal aber

andere: Kinder. Mit Bühne, Kostümen, Musik und allem drum und dran bringen die Profis des Theaters diese Geschichte dann auf die Bühne. Ein Stück für alle, die gerne Geschichten hören – und erfinden.

R: Sarah Weinberg **Ausstattung:** Theresa Isabella Malessa **Illustration und Projektionen:** Cristina Lelli **Musik:** Daniel Seminara, Leander Kippenberg
D: Frederike Krüger **Mit:** Fabian Düberg, Mali Gabrielli

Musiktheater / Schauspiel

IMAGINE

Ein John Lennon-Liederabend

Yoel Gamzou lässt die Ikone mit Songs für Gesang, Band und großes Orchester wieder aufleben. „Ein unglaublich berührender Abend mit überwältigenden Klängen, an dessen Ende ein Gefühl irgendwo zwischen Hoffnung und Schwermut übrig bleibt.“ (Alexandra Knief, Weser-Kurier)

ML und Arrangements: Yoel Gamzou **R:** Tom Ryser **B+K:** Stefan Rieckhoff
C: Karl Bernewitz **D:** Brigitte Heusinger **Mit:** Annemaaïke Bakker, Martin Baum, Christoph Heinrich, Marysol Schalit, Simon Zigah **und der Band:** Donato Deliano, Thorsten Drücker, Andy Einhorn, Heiko Pape, Andy Pilger.
Chor des Theater Bremen
Es spielen die Bremer Philharmoniker

Schauspiel

ANTIGONE

Deutschsprachige Erstaufführung

von Anne Carson nach Sophokles

„Am Theater Bremen brillieren Shirin Eissa als Antigone und Guido Gallmann als Kreon in Elsa-Sophie Jachs Inszenierung von ‚Antigone‘, uraufgeführt 442 v. Chr. und von der kanadischen Autorin Anne Carson sanft neu übersetzt.“ (Iris Hetscher, Weser-Kurier)

R: Elsa-Sophie Jach **B:** Marlene Lockemann **K:** Belle Santos **M:** Lena Geue
D: Theresa Schlesinger **Mit:** Shirin Eissa, Karin Enzler, Guido Gallmann, Levin Hofmann, Lieke Hoppe, Irene Kleinschmidt, Cantufan Klose (Live-Kamera), Lena Geue und Philip Theurer (Live-Musik), Luise Erfurth, Zoe Hoff, Ayleen Walker

DAS ACHTE LEBEN (FÜR BRILKA)

nach dem Roman von Nino Haratischwili

„Von der ersten Minute des Schlussbeifalls an steht das Publikum jubelnd im Saal und feiert Ensemble, Inszenierung und Stück. Was für ein Ensemble. Was für eine Inszenierung. Was für ein Theater, das all das zeigen kann! Und natürlich immer wieder: Was für ein Stück!“ (Michael Laages, Deutschlandfunk)

R: Alize Zandwijk **B:** Thomas Rupert **K:** Sophie Klenk-Wulff **M:** Matti Weber
Video/Animation: Ganna Bauer, Andrea Karch **D:** Theresa Schlesinger, Sonja Szillinsky **Mit:** Shirin Eissa, Karin Enzler, Guido Gallmann, Nadine Geyersbach, Levin Hofmann, Ferdinand Lehmann, Jorid Lukaczik, Susanne Schrader, Fania Sorel, Matti Weber

EMILIA_GALOTTI

nach Gotthold Ephraim Lessing

„Emilia Galotti ist ein verstaubter alter Stoff von Lessing? Von wegen. Wie aktuell die Geschichte um eine Frau, deren Schicksal von Männern und Gewalt bestimmt wird, noch heute ist, zeigt das Theater Bremen.“ (Alexandra Knief, Weser-Kurier)

R: Rahel Hofbauer **B+K:** Andrea Künemund **M:** Jan Grosfeld **D:** Elif Zengin
Choreografische Mitarbeit: Birgit Freitag **Mit:** Guido Gallmann, Nadine Geyersbach, Jan Grosfeld, Levin Hofmann, Jorid Lukaczik

FREI. ERWACHSENWERDEN AM ENDE DER GESCHICHTE

nach dem Roman von Lea Ypi // Uraufführung
Fassung von Armin Petras und Nina Rühmeier

Armin Petras' Uraufführung des Bestsellers von Lea Ypi: Im eben noch stalinistischen Albanien hält der Kapitalismus Einzug. In der Familie der 11-jährigen Lea erlebt jeder den Umbruch auf seine Weise.

R: Armin Petras **B:** Peta Schickart **K:** Annette Riedel **D:** Nina Rühmeier
Mit: Sofia Iordanskaya, Cristin König, Robert Kuchenbuch, Susanne Schrader, Fania Sorel, Alexander Swoboda

FUNKLERWALD

nach dem Kinderbuch von Stefanie Taschinski / 6+

In einer Fassung von Jorinde Dröse und Regula Schröter

„Kurz gesagt: Es geht ums Erwachsenwerden, womit nun wirklich jeder im Publikum etwas anfangen kann, weil man's entweder vor oder hinter sich hat. Und was man erstaunlicherweise trotzdem selten so treffsicher vorgespielt bekommt.“ (Jan-Paul Koopmann, Kreiszeitung)

R: Jorinde Dröse **B:** Susanne Schuboth **K:** Juliane Kalkowski

M: Lars Wittershagen **V:** Rebecca Riedel **D:** Regula Schröter **Mit:** Judith Goldberg, Irene Kleinschmidt, Mirjam Rast, Ruben Sabel, Stephanie Schadeweg, Alexander Swoboda, Patrick Balaraj Yogarajan, Simon Zigah

Gefördert von den Bremer Theaterfreunden

ROYALS

Uraufführung

von Felix Krakau

„Optisch ist der Abend schon mal 'ne Eins! Auch der Text macht großen Spaß. Für eine künstlich grelle Farce taugen die ‚Royals‘ allemal. Sie sind kurzweilig, hochkomisch – und hoffentlich bald ausgestorben.“ (Katrin Ullmann, Theater heute)

R: Felix Krakau **B+V+L:** Florian Schaumberger **K:** Jenny Theisen

M: Benedikt Brachtel **C:** Tomas Bünger **D:** Sonja Szillinsky **Mit:** Karin Enzler, Lisa Guth, Florian Mania, Cennet Rüya Voß, Patrick Balaraj Yogarajan

WASSERWELT. DAS MUSICAL

Uraufführung

von Felix Rothenhäusler und Jan Eichberg

„Meinen Humor hat die Inszenierung getroffen, zumal ich ansonsten mit dem Genre Musical etwas fremdle. Eine gelungene Abschiedsperformance von Felix Rothenhäusler, der ab der kommenden Spielzeit Intendant am Theater Freiburg wird.“ (Christine Gorny, Bremen Zwei)

R: Felix Rothenhäusler **M:** Moritz Widrig, Jo Flüeler **B+K:** Katharina Pia Schütz

D: Stefan Bläske **Mit:** Annemaaike Bakker, Nadine Geysersbach, Judith Goldberg, Jorid Lukaczik, Siegfried W. Maschek, Matthieu Svetchine, Andy Zondag

Schauspiel / Moks

SOFT REBELLION

frei nach *Romeo und Julia* von W. Shakespeare / 14+

„In ‚Soft Rebellion‘ geht es um äußere Zwänge und die Suche nach Identität, um die Liebe als sanften Widerstand.“ (Lukas Scharfenberger, taz)

R: Yeşim Nela Keim Schaub **B:** Anka Bernstetter **K:** Simone Ballüer **M:** Johannes Rieder **D:** Saskia Scheffel, Elif Zengin **Mit:** Nadine Geyersbach, Frederik Gora, Barbara Krebs, Jorid Lukaczik, Aburvan Pio Susiananthan, Johannes Rieder

Tanz

JOUJOUVILLE

von Samir Akika / Unusual Symptoms

„Ich glaube, viele Leute haben sich an ihre eigene Kindheit erinnert gefühlt. Da scheint viel von der Leichtigkeit auf der Bühne übergesprungen zu sein auf das Publikum.“ (Frieda Ahrens, Bremen Zwei)

C: Samir Akika **B:** Theresa Isabella Malessa **K:** Sibylle Müngersdorf **M:** Shane Fee, jayrope **D:** Gregor Runge **Von und mit:** Gabrio Gabrielli, Maria Pasadaki, Nora Ronge, Karl Rummel, Andor Rusu, Waithera Lena Schreyeck, Young-Won Song, Csenger K. Szabó

FOOLS AT WORK

von Samir Akika / Unusual Symptoms

„Das ist der Sinn von Tanz und Theater: unterhalten, überraschen und zum Denken anregen. Wie gut, dass wir Samir Akika in Bremen haben!“ (Marcus Behrens, Bremen Zwei)

C: Samir Akika **B:** Karl Rummel **K:** Saskia Juliane Kummle **M:** Suetszu in Zusammenarbeit mit jayrope **D:** Gregor Runge **Von und mit:** Gabrio Gabrielli, Maria Pasadaki, Nora Ronge, Karl Rummel, Andor Rusu, Young-Won Song, Csenger K. Szabó

UND AUSSERDEM

KULTUR ON TOUR

Das internationale Theaterfestival findet im Januar zum 11. Mal in Bremen statt. Das Festival bringt Jugendtheater aus Rumänien, Bulgarien, Estland, Finnland, der Ukraine, Deutschland und der Tschechischen Republik zusammen. Eine einzigartige Gelegenheit für Bremer Besucher:innen, Theaterkultur verschiedener Länder kennenzulernen.

2. bis 4. Januar, Kleines Haus

In Kooperation mit Integration durch Kunst e. V. und #theater11bremen

SVEN PFIZENMAIER: SCHWÄTZER

Nach seinem Debütroman *Draußen feiern die Leute*, der am Theater Bremen uraufgeführt wird, erzählt Sven Pfizenmaier in seinem aktuellen Roman *Schwätzer* von einer neuen tragi-komisch-abenteuerlichen Suche: Zwei Freunde, Meikel und Eddi, suchen nach einem Meteoriten, treffen dabei auf Geister eines ehemaligen Technoclubs und versuchen, Gefahren zu entkommen.

Di 14. Januar, 19:30 Uhr im noon / Foyer Kleines Haus

EIN STÜCK GEGENWART. SALON ZU NEUER DRAMATIK: FERDINAND SCHMALZ

Mit einem Auszug aus seinem Debüt-Roman *Mein Lieblingstier heißt Winter* wurde der österreichische Dramatiker Ferdinand Schmalz 2017 mit dem Ingeborg-Bachmann-Preis ausgezeichnet. Im Januar liest er mit dem Ensemble aus seinen Theaterstücken, u. a. aus *hildensaga. ein königinnendrama*, seiner für den Nestroy-Preis nominierten Übersetzung der Nibelungensage, in der sich Kriemhild und Brünhild gegen die „Helden“ verbünden.

Di 28. Januar, 19:30 Uhr im noon / Foyer Kleines Haus

KONTAKT

Theaterkasse

Mo–Fr: 11–18 Uhr / Sa: 11–14 Uhr

Tel 0421.3653-333 / kasse@theaterbremen.de

Goetheplatz 1–3, 28203 Bremen

Informationen zu Ermäßigungen an der Theaterkasse und unter www.theaterbremen.de/karten

Die Abendkasse öffnet im Theater am Goetheplatz 45 Minuten und im Kleinen Haus 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

Abonnementberatung

Tel 0421.3653-344 / abo@theaterbremen.de

Di–Fr: 13–18 Uhr / Sa: 11–14 Uhr (nicht telefonisch)

Schul- und Gruppenbesuche

Gruppen ab 10 Personen erhalten einen Rabatt von rund 20%

Mo–Do: 9–16 Uhr / Fr: 9–15 Uhr / Tel 0421.3653-340

schulen@theaterbremen.de / gruppen@theaterbremen.de

Mokskarten für Vormittagsvorstellungen für Bremer und Bremerhavener Schulen

Tel 0421.3653-345, mokskarten@theaterbremen.de

Informationen zur Barrierefreiheit und Zugänglichkeit unter www.theaterbremen.de/barrierefreiheit

Im Theater am Goetheplatz stehen stets vier Rollstuhlplätze zur Verfügung

IMPRESSUM

Herausgeber: Theater Bremen GmbH **Geschäftsführung:** Prof. Michael Börgerding (Generalintendant), Swantje Markus (Kaufmännische Geschäftsführung) **Redaktion:** Johannes Schürmann
Änderungen und Irrtümer vorbehalten

MEDIENPARTNER

